



MARKTGEMEINDE AGGSBACH

3641 Aggsbach Markt Nr. 48, Bezirk Krems, Niederösterreich
Telefon 02712/214, gemeindeamt@aggsbach.gv.at, www.aggsbach.gv.at



Protokoll Nr. 1/2024 über die Sitzung des GEMEINDERATES am 08.03.2024

Ort: Sitzungssaal des Gemeindeamtes, Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 20:49 Uhr, geladen am 01.03.2024

Anwesend:

Bgm. Josef Kremser

Vbgm. Rainer Toifl

gf. GR Thomas Köchl

gf. GR Robert Neidhardt

gf. GR Mag. Dr. Boris Schneider

gf. GR Franz Trinkl

GR Hanspeter Bauer

GR Rainer Geppner

GR Markus Köchl

GR Andrea Prisching (ab 20:03 Uhr, TOP 12)

GR Ing. Klausdieter Wagner

GR Eva Weingut

GR Martin Wilhelm

GR Anita Zant

Entschuldigt: GR Verena Fetti

Vorsitzender: Bürgermeister Josef Kremser, die Sitzung ist öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
2. Bericht des Prüfungsausschusses
- 3a. Beschluss einer Subvention für die FF Aggsbach Markt
- 3b. Beschluss einer Subvention für die FF Willendorf
4. Beschluss zur Verlängerung des Welterbefonds Wachau 2025 – 2027
5. Beschluss einer Zusatzvereinbarung zum Lichtservice Übereinkommen
6. Grundsatzbeschluss über die Aufnahme eines Darlehens Wasserversorgung
7. Beschluss der Stellplatzgebühren
8. Beschluss zur Abwicklung der Gebührenbremse
9. Grundsatzbeschluss über Ausschreibung eines Ferialpraktikums
10. Beschluss des Rechnungsabschlusses 2023
11. Beschluss des 1. Nachtrages zum Voranschlag 2024
12. Beschluss des Haushaltskonsolidierungskonzeptes
13. Berichte und Allfälliges

TOP 1)

Bgm. fragt, ob es schriftliche Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Verhandlung des Gemeinderates gibt. Da dies nicht der Fall ist, gilt das Protokoll als genehmigt.

TOP 2)

Der Bericht der Gebarensprüfung durch den Prüfungsausschuss vom 04.03.2024 wird verlesen.

TOP 3a)

Die Freiwillige Feuerwehr Aggsbach Markt ersucht um Subvention für das Jahr 2024 um die stark gestiegenen laufenden Betriebskosten bewältigen zu können. Der Beschluss einer Subvention in der Höhe von € 4.500,00 erfolgt einstimmig. Außerdem soll über eine künftige Erhöhung nachgedacht werden.

TOP 3b)

Die Freiwillige Feuerwehr Willendorf ersucht um Subvention für das Jahr 2024 um den Betriebsaufwand, im Hinblick auf die allgemeine Teuerungswelle, bewältigen zu können. Der Beschluss einer Subvention in der Höhe von € 4.500,00 erfolgt einstimmig. Außerdem soll über eine künftige Erhöhung nachgedacht werden.

TOP 4)

Mit Start 2022 wurde der Welterbefonds eingerichtet. Dieser dient ausschließlich zur Finanzierung regionaler Projekte, die von den BürgermeisterInnen der Wachau beschlossen werden. In den letzten drei Jahren wurden die regionsweiten Projekte „Welterbesteig“ und „Touristisches Leitsystem“ gestartet. Für 2024 ist der Start des Projekts „Donau-Radweg 3.0“ geplant. Der Verein Welterbegemeinden Wachau ersucht um Verlängerung des Welterbefonds von 2025 bis 2027. Der Beitrag für Aggsbach Markt beträgt wie bisher € 3.000,00 pro Jahr. Der Bürgermeister verliest den Beschlusstext zur Verlängerung des Welterbefonds und ersucht um Zustimmung – der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 5)

Zum Lichtservice Vertrag mit der EVN liegt eine Zusatzvereinbarung vor, wobei es um die Zustimmung zur Leihe der Lichtservice-Anlagen geht. Konkret möchte die EVN die Lichtpunkte mit Smart-Meter (digitale Stromverbrauchszählgeräte) ausrüsten. Hierbei fallen für die Marktgemeinde keinerlei Kosten an. Der Bürgermeister liest auszugsweise aus der Vereinbarung vor. Der Beschluss diese Zusatzvereinbarung zum bereits bestehenden Übereinkommen anzunehmen erfolgt einstimmig.

TOP 6)

Für das Vorhaben „Betriebe der Wasserversorgung“ soll ein Darlehen in der Höhe von € 100.000,00 aufgenommen werden. Die Darlehensaufnahme wurde bereits ausgeschrieben. Da noch keine konkreten Daten vorliegen soll lediglich der Grundsatzbeschluss zur Aufnahme dieses Darlehens getroffen werden. In weiterer Folge wird in der nächsten Sitzung des Gemeinderates die konkrete Darlehensaufnahme, samt der dafür notwendigen Beratung über Gebührenerhöhung im Wasserhaushalt, behandelt werden. Der Bürgermeister stellt den Antrag dieser Vorgehensweise zuzustimmen. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 7)

Letztes Jahr wurde der Stellplatz, nach der dem Bau des Hochwasserschutzes geschuldeten Zwangspause, wieder in Betrieb genommen. Im laufenden Betrieb des Vorjahres hat sich herausgestellt, dass die Gebühren angepasst werden müssen.

Stellplatz	Pauschale inkl. Strom/je Nacht	€ 25,00
Zelt	Pauschale inkl. Strom/je Nacht	€ 12,00
Ortstaxe		€ 2,50

Der Bürgermeister ersucht demnach die Benützunggebühren wie oben angeführt festzusetzen. Der Beschluss vom 24.03.2024 soll außer Kraft gesetzt werden. Der Beschluss zu dieser Vorgehensweise erfolgt einstimmig.

TOP 8)

Betreffend die Vergabe des Zweckzuschusses des Bundes für die Finanzierung der Gebührenbremse stellt der Bürgermeister die Möglichkeiten der Umsetzung der Gebührenbremse vor und erläutert die Vorgehensweise der Abwicklung durch den GUV bei Wahl der Variante 3. Außerdem verliest dieser den Beschlusstext zur Übertragung der Abwicklung zur Rückzahlung der vom Bund zur Verfügung gestellten Gelder für die Gebührenbremse (Beilage 1) – der Beschluss, die Variante 3 zu wählen und die Abwicklung an den Gemeindeverband Krems zu übertragen, erfolgt einstimmig.

TOP 9)

Um die Verwaltung des Gemeindeamtes zu unterstützen ist es geplant im August einen Ferialpraktikanten oder eine Ferialpraktikantin für ein Monat aufzunehmen. Diese Stelle wird öffentlich ausgeschrieben. Die Anstellung wird durch den Bürgermeister erfolgen, da für ein Dienstverhältnis mit einer Dauer von unter 6 Monaten kein Beschluss des Gemeinderates benötigt wird. Der Bürgermeister ersucht um grundsätzliche Zustimmung zu dieser Vorgehensweise. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 10)

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2023 lag in der Zeit von 23.02.2024 bis einschließlich 08.03.2024 öffentlich auf, wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates übermittelt und vom Prüfungsausschuss geprüft. Dieser wird von der Amtsleiterin erläutert und mit den Mitgliedern des Gemeinderates besprochen. Der Bürgermeister ersucht um die Zustimmung zum Entwurf des Rechnungsabschlusses; der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 11)

Der erste Nachtragsvoranschlag war in der Zeit von 23.02.2024 bis einschließlich 08.03.2024 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Dieser wurde allen Mitgliedern des Gemeinderates per E-Mail übermittelt und vom Prüfungsausschuss geprüft. Ausschlaggebend für das erste Nachtragsbudget 2024 war ein Schreiben des Amtes der NÖ Landesregierung, IVW3. Der Nachtragsvoranschlag wird von der Amtsleiterin erläutert und mit den Mitgliedern des Gemeinderates besprochen. Der Bürgermeister ersucht um Zustimmung zum Entwurf des ersten Nachtragsvoranschlags; der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 12)

Aufgrund des im Voranschlag 2024 negativ ausfallenden Haushaltspotentials war es notwendig ein Haushaltskonsolidierungskonzept zu erstellen, welches mit dem ersten Nachtragsvoranschlag 2024 und dem Ansuchen um Bedarfszuweisung II an die NÖ Landesregierung zu übermitteln ist. Der Bürgermeister verliest den Entwurf dieses Konzeptes und ersucht um Zustimmung. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

TOP 13)

1) Bürgermeister Kremser berichtet:

- ✓ Beschluss des Vorstands:
 - Anschaffung von notwendigem Wahl-Equipment
- ✓ Die NÖ Landesregierung hat eine Sonderfinanzförderung in der Höhe von 37,5% für die gesamten Projektkosten des Hochwasserschutzes beschlossen.
- ✓ Betreffend die Schlagkarteien für das Jahr 2022 langte die Stellungnahme des chemisch-technischen Sachverständigen ein.
- ✓ Die Trinkwasseruntersuchung in Willendorf vom 19.02.2024 war in Ordnung.

- ✓ Gemäß der Gebührentabelle für den Bezirk Krems liegt Aggsbach Markt bei allen Gebühren unter den 5-günstigsten Gemeinden.
- ✓ Von der BH Krems, Fachgebiet Forstwesen, langte die Preisliste für die Forstpflanzaktion ein.
- ✓ Am 14.03.2024 findet die 1. Verbandsversammlung des GUV statt.
- ✓ Am 16.03.2024 findet im Venussaal die Hegeschau statt.
- ✓ Auch dieses Jahr wird die TID Halt in Aggsbach Markt machen, am 04.07.2024.
- ✓ Im Rahmen des KIP wurde für die PV-Anlage Naherholungszentrum eine Förderung in der Höhe von € 9.324,01 gewährt.
- ✓ Für den Fernwärmeanschluss im Gemeindeamt erhielt die Gemeinde einen Zuschuss im Rahmen des KIP in Höhe von € 636,67.
- ✓ Kurz vor Weihnachten erhielt die Gemeinde Bedarfszuweisungsmittel in der Höhe von € 95.396,75.
- ✓ Am 13.03.2024 findet eine Informationsveranstaltung zum Thema gemeindeeigener Sonderkatastrophenschutzplan Strom- und Infrastrukturausfall in der BH Krems statt.
- ✓ Ebenfalls am 13.03.2024 findet im Gemeindeamt eine Verkehrsverhandlung für die Bushaltestelle statt.
- ✓ Gemäß Auskunft der Fa. Speed Connect wird auf die Beauftragung durch die Investoren gewartet, bevor das Projekt „Glasfaserausbau“ starten kann.
- ✓ Die Endabrechnung für das Projekt Wiederaufforstung Gemeindewald Willendorf wurde eingereicht.
- ✓ Gestern, am 07.03.2024, war die Bürgermeisterrunde der Welterbegemeinden Wachau zu Gast in Aggsbach Markt.
- ✓ Vom Verein Welterbegemeinden Wachau gibt es einen Folder zur Wachauer Marillenblüte.
- ✓ Bauhofleiter Leopold Trinkl befindet sich von 22.04. – 26.04.2024 auf einer Weiterbildung (Maschinentechnischer Kurs des ÖWAV).
- ✓ Mit 04.03.2024 wurde Herr Johann Bauer angestellt.
- ✓ Das VOR-Schnupperticket ist eine gute Sache, stellt allerdings einen großen Verwaltungsaufwand dar. Weitere Maßnahmen zur Umsetzung sind geplant.
- ✓ Das öffentliche WC am Marktplatz soll bis Ende April fertiggestellt sein.
- ✓ Beim unteren Pflanztrog (bei Frau Lehner) funktioniert die Entwässerung nicht und wird saniert.
- ✓ Bürgermeister Josef Kremser wird per 31.03.2024 sein Amt niederlegen.

2) VbGm. Rainer Toifl berichtet:

- Im Pilotkindergarten fand die Einschreibung statt - bis März 2025 ist der Kindergarten voll ausgelastet.
- Am 25.5. findet das Fest „Aus'gsteckt am Bahnhof“ statt.

3) GfGR Franz Trinkl berichtet:

- Der Maschinenring hat die Pflanzenpflege der Rabatte und Pflanztröge abgeschlossen.
- Der Bau der Bushaltestelle nimmt Formen an.

4) GfGR Thomas Köchl berichtet:

- Am 13.03.2024 findet eine Veranstaltung zum Thema Sonderkatastrophenschutzplan statt.
- Die Tore am Fußballplatz sind wieder da.

5) GfGR Robert Neidhardt berichtet:

- Für die Schließanlage MZG sind die Zylinder eingelangt und können montiert werden.

7) GR Martin Wilhelm berichtet:

- Der Weg zwischen Hubhof und Schleinkhof soll hergerichtet werden – die genaue Vorgehensweise wird mit GfGR Franz Trinkl besprochen.

8) GR Klausdieter Wagner berichtet:

- Es soll evaluiert werden, ob ein Internetauftritt von der Volksschule auf der Homepage der Gemeinde möglich ist.

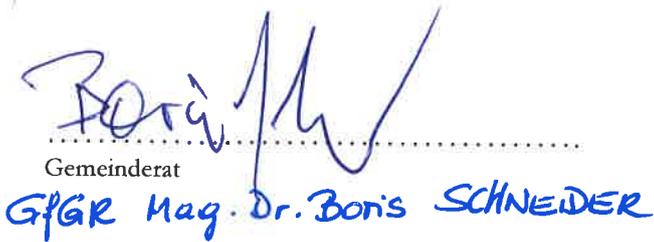

.....
Josef Kremser, Bürgermeister




.....
Susanne Senk, Schriftführerin

Kopie an ÖVP- und SPÖ-Fraktion ausgefolgt am: ... 15.03.2024

Das Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 24.05.2024 2024 genehmigt - abgeändert.


.....
Gemeinderat
GfGR Mag. Dr. Boris SCHNEDER


.....
Gemeinderat
GfGR Reba NEIDHARDT